

UNIVERSITÄT TRIER, PROFESSUR FÜR ARBEITSMARKTÖKONOMIK

FORSCHUNGSSCHWERPUNKT / KNOW-HOW

Die Professur für Arbeitsmarktökonomik beschäftigt sich mit einem breiten Spektrum an personalökonomischen sowie arbeitsmarkt- und wirtschaftspolitischen Fragestellungen. Eine ausgeprägte Anwendungsorientierung und die konsequente Ausrichtung der quantitativ-empirischen Forschung an internationalen Standards zählen zu den wesentlichen Merkmalen der wissenschaftlichen Aktivitäten der Professur.

ANGEBOTE

Datenbasierte quantitative Analysen zu allen Fragen aus den Bereichen Unternehmensstrategie, HRM, Personal, Innovationen, Arbeitsmarktpolitik und Demographie auf der Basis modernster ökonometrischer Methoden. Zielsetzung ist es, wissenschaftlich fundierte Einsichten und Lösungsansätze zu entwickeln, die einer Überprüfung an der Realität standhalten. Beratung zum aktuellen internationalen Forschungsstand.

PROJEKTBEISPIELE

Leistungsentlohnung und Produktivität,
Leistungsentlohnung und Arbeitszufriedenheit,
Persönlichkeitsmerkmale und Leistungsentlohnung,
Gewinnbeteiligung und Betriebsgröße, Teamarbeit und
Entlohnungsstrukturen, Entlohnungsunterschiede zwischen
Männern und Frauen, Produktmarktwerb und
Weiterbildung, Arbeitsmarktchancen älterer Arbeitnehmer,
betriebliche Mitbestimmung und familienfreundliche
Personalpolitik, Integration vom Migranten, ausländische
multinationale Unternehmen und betriebliche

Kontakt



Prof. Dr. Uwe Jirjahn
Professor für
Volkswirtschaftslehre

Campus I, Gebäude C
Universitätsring 15
54286 Trier

jirjahn@uni-trier.de

<https://www.uni-trier.de/index.php?id=27133>

Ansprechpartner IHK Trier

Tobias Scholl

Herzogenbuscher Str. 12
54292 Trier

Tel.: 0651 9777 - 540
scholl@trier.ihk.de

Top-Wissenschaft.de

Unternehmen trifft Wissenschaft
Ein Angebot der Industrie- und
Handelskammern in Baden-
Württemberg und Rheinland-Pfalz

Top  Wissenschaft
suchen und finden

Mitbestimmung, ausländische multinationale Unternehmen und Arbeitsplatzunsicherheit, Innovationen und F&E, Bildungssystem und Chancengleichheit, Determinanten eines erfolgreichen Studiums, Alleinerziehende in Ost- und Westdeutschland.

PROJEKTE

- Arbeitsplatzdynamik in der Niedersächsischen Industrie 1978 – 1993
- Evaluation des Hamburger Kombilohnmodells
- Engpassfaktor Mensch – Einschätzungen und Lösungsansätze der norddeutschen Wirtschaft
- Studiensituation, Studienfinanzierung und Präferenzen der Studierenden an wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereichen
- Betriebsräte und betriebliche Beschäftigungsentwicklung
- Kapitalbeteiligung und Gewinnbeteiligung von Arbeitnehmern – Unterschiede, Gemeinsamkeiten und Implikationen für die industriellen Beziehungen in Deutschland

Kontakt



Prof. Dr. Uwe Jirjahn
Professor für
Volkswirtschaftslehre

Campus I, Gebäude C
Universitätsring 15
54286 Trier

jirjahn@uni-trier.de

<https://www.uni-trier.de/index.php?id=27133>

Ansprechpartner

IHK Trier

Tobias Scholl

Herzogenbuscher Str. 12
54292 Trier

Tel.: 0651 9777 - 540
scholl@trier.ihk.de

Top-Wissenschaft.de

Unternehmen trifft Wissenschaft
Ein Angebot der Industrie- und
Handelskammern in Baden-
Württemberg und Rheinland-Pfalz

Top  Wissenschaft
suchen und finden